

Jurybegründung

Finalist Deutscher Nachhaltigkeitspreis Unternehmen 2027

Laverana GmbH & Co KG

Als Finalisten werden sowohl Unternehmen ausgewählt, die aufgrund ihrer Nachhaltigkeitsleistungen als Leuchttürme ihres Bereichs gelten können, als auch solche, die im Massengeschäft Transformationsprozesse mit hoher Breitenwirkung vorantreiben. Dabei werden auch historisch bedingte, nicht nachhaltige Ausgangslagen und weiterhin erhebliches Verbesserungspotenzial berücksichtigt. Ziel ist es, nachhaltige Entwicklung in die Breite der deutschen und internationalen Unternehmenslandschaft zu tragen. Die Auswahl unterschiedlicher Branchen trägt dieser Vielfalt Rechnung.

Die Laverana GmbH & Co KG entwickelt und fertigt seit 1987 in der Region Hannover Naturkosmetik unter der Marke lavera. Das Angebot reicht von Gesichtspflege und Haarpflege bis zu Sonnenschutz und dekorativer Kosmetik; feste Shampoos, Duschprodukte und Nachfülllösungen ergänzen die Verpackungskonzepte. Forschung und Entwicklung verbinden neue Rohstoffe mit Herstellungsverfahren. Für die Longevity-Serie wurde etwa eine eigene liposomale Verkapselungstechnik entwickelt, um den Wirkstoff NMN stabil in eine Formulierung einzubinden. In der Produktion werden Maschinen, Robotertechnik und Energiemanagement weiterentwickelt. Photovoltaik und Batteriespeicher in Bantorf unterstützen die Eigenstromnutzung und die Arbeit am Energieverbrauch je Fertigartikel.

Die Jury würdigt die Verbindung von Naturkosmetik, Forschung und kontinuierlicher Prozessentwicklung, wie z.B. die innovative Wirkstoff-Formulierung in der Longevity-Serie. Anerkennung finden die regionale Verankerung und die Arbeit an Energieverbrauch, Produkt- und Verpackungsgestaltung. Feste Produkte und Nachfülllösungen ergänzen den Ansatz um konkrete Materialentscheidungen, während das Energiemanagement Verbesserungen in der eigenen Fertigung unterstützen soll.

Für die Finalistenauswahl ist maßgeblich, dass Laverana Rezepturen, Verpackungen und Herstellungsverfahren gemeinsam weiterentwickelt. Die Verbindung von Forschung und eigener Fertigung schafft dafür einen unmittelbaren betrieblichen Zusammenhang.

Stand: Oktober 2026, Finalist Large Company